



Dr. med. Michael Theune, Facharzt für Labormedizin, Mitinhaber des Labors Dr. Staber & Kollegen



Dr. med. Lucia Staber-Theune, Mitinhaberin und Tochter des Firmengründers Dr. Dr. med. Fritz Georg Staber

30 Jahre Dr. Staber & Kollegen: Auch eine sächsische Erfolgsgeschichte

Höchste Laborkompetenz von Ärzten für Ärzte

Labormedizin? Die meisten vermuten in medizinischen Laboren Chemiker und technische Assistenten am Werk. Doch vor allem sind hier auch Fachärzte für Labormedizin tätig, die besten niedergelassenen Einrichtungen werden von solchen geführt. Zu den zehn größten in Deutschland zählt das **Labor Dr. Staber & Kollegen**. Unter den 14 Standorten ist seit 2000 auch Klipphausen bei Dresden. Hier garantieren die Labormediziner Dr. med. Michael Theune und seine Frau Dr. med. Lucia Staber-Theune, Tochter des Firmengründers, mit weiteren drei Fachärzten labormedizinische Leistungen auf höchstem Niveau.

Zurecht ist Dr. Theune stolz auf das Erreichte. Als seine Frau und er vor acht Jahren die Führung des Labors in Klipphausen übernahmen, waren hier 80 Mitarbeiter im Einsatz. Heute sind es 140, darunter Akademiker wie Ärzte, Chemiker und Biochemiker, Fachkräfte – Medizinisch-technische Assistenten (MTAs) und Chemisch-technische Assistenten (CTAs) – sowie z. B. als Kurierfahrer fest angestellte Arbeiter. „Wir haben vielen Fachkräften den Einstieg in den Beruf in ihrer Region ermöglicht und sogar einige Mitarbeiter aus Hartz IV geholt“, freut sich der Mediziner und streicht damit die soziale Komponente der dynamischen Entwicklung seines Unternehmens in Sachsen heraus. Hervorgegangen ist der Standort 2000 aus einem von Dr. Staber seit 1992 geführten Labor in Freiberg und einem zweiten in Dresden.

Fachkräfte, im Laborbereich sonst zunehmend Mangelware, lockt Dr. Staber & Kollegen mit attraktiven Arbeitsbedingungen: Auf Nachtdienste kann verzichtet werden, die Mitarbeiter kön-



Ehepaar Dr. med. Michael Theune und Dr. med. Lucia Staber-Theune vor dem neuen Tandem-Massenspektrometer. Die Diagnostik wird dadurch sensitiver und spezifischer.

nen sich fachlich besser entwickeln. Dr. Theune: „Zur Zeit beschäftigen wir in Klipphausen drei junge Ärzte als Weiterbildungs-Assistenten und bieten drei Ausbildungsplätze zur medizinischen Fachangestellten an. Geeignete Leute übernehmen wir nach der Ausbildung gerne.“

Dezentrale Arbeit und fachbezogene Führung

Entgegen dem allgemeinen Trend verbindet sich Wachstum bei Dr. Staber & Kollegen nicht mit Zentralisierung und fachfremden Management-Ebenen. Beim gegenwärtigen Ausverkauf des deutschen Laborwesens an internationale Gesundheitskonzerne und Finanzinvestoren ist das Usus. „Als inhabergeführtes Familienunternehmen halten wir an der dezentralen Arbeit und den 14 Standorten fest, weil wir damit näher an den Kunden sind, also an den Ärzten und Kliniken, die uns z. B. Blut- oder Urinproben einsenden“, betont Dr. Theune. Kurze Transportwege zum Labor garantieren eine hohe Qualität der Analyse und eine schnelle Übermittlung der Ergebnisse. Für die 14 Niederlassungen gilt: Circa 35 Fachärzte der Gebiete Labormedizin, Mikrobiologie, Pathologie, Transfusionsmedizin und Humangenetik versorgen über 4000 niedergelassene Arztpraxen und circa 80 Krankenhäuser aller Versorgungsstufen mit Untersuchungsbefunden.“

Die Führung des Unternehmens soll dabei fachbezogen bleiben. Dr. Theune: „Trotz unserer Größe verstehen wir uns immer noch als Arztpraxis. Wir arbeiten als Ärzte für Ärzte, sitzen am Mikroskop, bedienen mitunter ein Gerät, helfen Mitarbeitern bei Problemlösungen, beraten Einsender bei komplexen fachlichen Fragestellungen und interpretieren Befunde. Das ist uns Herzensangelegenheit und wird es auch bleiben.“ ➤

Die beiden Ärzte sind stolz auf das organische Wachstum des Labors.



Individuelle Gesundheitsleistungen (IGeL) des Labors Dr. Staber & Kollegen

Diese IGeL sind über einen niedergelassenen Arzt oder direkt im Labor in Klipphausen erhältlich. Der Arzt vermittelt den Vertrag zwischen Labor und Patienten. Gleichzeitig kann er selbst IGeL erbringen, z. B. die körperliche Untersuchung, Blutentnahme, Befundbesprechung und Beratung.

- * Anti-Aging – Hormonprofil für die Frau
- * Anti-Aging – Hormonprofil für den Mann
- * Darmkrebs – Sicherheit durch Früherkennung
- * Gebärmutterhalskrebs – Sicherheit durch Früherkennung
- * Vaginale Infektionen – kein Tabuthema
- * Magen-Darm-Beschwerden – ernsthaft erkrankt?
- * Parodontitis
- * Genbedingte Stoffwechselkrankheiten
- * Haarausfall – auch ein Verlust der Jugendlichkeit
- * Arteriosklerose – Gefahr für Herz und Hirn
- * Immunabwehr – wie gut sind Sie geschützt?
- * Nahrungsmittelunverträglichkeit – Folgen einer Histaminintoleranz?

- * Müdigkeit – Erschöpfbarkeit – Antriebsarmut
- * Osteoporose – wie stark sind Ihre Knochen?
- * Oxidativer Stress – wenn Sauerstoff radikal wird
- * Prostata – Sicherheit durch Früherkennung
- * Gestationsdiabetes
- * Infektionsvorsorge – Schutz für Ihr Ungeborenes
- * Pränatalscreening – Risikoabschätzung für genetische Erkrankungen des Babys
- * Sexuell übertragbare Krankheiten – Schutz und Prävention
- * Thrombose – gefährliche Blutgerinnsel
- * Nachweis von Borrelien in Zecken
- * Borreliose
- * Vaterschaftstest – zuverlässig und schnell

**Weitere Infos
zu den einzelnen Tests unter**

www.staber-kollegen.de

dort „IGeL“ anklicken.



Hoch spezialisierte Analyseverfahren werden erfolgreich etabliert Neben dieser fachlichen Expertise steht bei Dr. Staber & Kollegen die Etablierung hoch spezialisierter Analyseverfahren an oberster Stelle, „z. B. im Bereich der Onkogenetik, der Erreger-PCR und der speziellen Chemie.“ Ein sehr hoher Betrag wurde in den letzten zwei Jahren am Standort Klipphausen für zwei Geräte zur **Tandem-Massenspektrometrie** ausgegeben. „Neue Technologien in der Labormedizin machen die Diagnostik immer sensitiver und spezifischer, die Messgrenzen sinken immer weiter ab, etwa beim Nachweis von Drogen und der Messung von Vitaminen und Hormonen“, freut sich Dr. Theune.

Hormone spielen eine wichtige Rolle bei physiologischen Prozessen. Steroidhormone kontrollieren Kohlenhydrat- und Fettstoffwechsel sowie den Mineral- und Wasserhaushalt und bilden die weiblichen und männlichen Geschlechtshormone. In der Hormonanalytik (Endokrinologie) ist es nun möglich, aus einer Blutprobe und in nur einem Messvorgang die Werte mehrerer Hormone zu bestimmen, bei nur geringer Schwankung in der Messung.

Dr. Theune: „Die Tandem-Massenspektrometrie ermöglicht eine sehr genaue und sehr schnelle Analyse. Die präzise Diagnostik gepaart mit den strengen qualitätskontrollierten Arbeitsprozessen ermöglicht dann die frühzeitige Behandlung.“ Das trifft auch auf die Vitaminbestimmung zu, wie z. B. des Vitamins D. Es ist das wichtigste Vitamin im Knochenstoffwechsel. Inzwischen nimmt man an, dass ein Mangel für die Winterdepression – den „Winter-Blues“ – verantwortlich

ist. „Hier ist die Tandem-MS inzwischen die Methode der Wahl, um die verschiedenen Derivate des Vitamins adäquat zu quantifizieren“, erklärt Dr. Theune.

Familienunternehmen bleiben trotz Größe und Expansion

Auch die Laborversorgung von Kliniken liegt Firmenmitinhaber Dr. Theune am Herzen. „Wir können viele Laborleistungen günstiger erbringen als die Krankenhäuser selber, weil wir eine viel bessere Logistik und Struktur haben. Deshalb werben wir um Kliniken. Hier sehe ich für uns bundesweit noch ein großes Potential.“ Für ein organisches Wachstum, unter dem die Zufriedenheit der Kunden und der Belegschaft nicht leidet, streicht Dr. Theune heraus. Zurzeit nehme man jeden Monat ein neues Krankenhaus unter Vertrag.

Trotz seiner Größe ist Dr. Staber & Kollegen immer noch ein Familienunternehmen und soll es auch bleiben. Neben Unternehmensgründer Dr. Dr. med. Fritz Georg Staber, seiner Tochter Dr. Lucia Staber-Theune und seinem Schwiegersohn Dr. Michael Theune arbeitet auch sein Sohn Dr. Michael Staber als Labormediziner in dem Unternehmen. Darüber hinaus stellt die Familie vier Mitarbeiter in anderen Management-Bereichen, u.a. leitet die zweite Tochter als im Medizinrecht promovierte Juristin die Rechtsabteilung und der zweite Schwiegersohn als Betriebswirt Einkauf und Logistik.

Förmlich zur Expansion zwingen das Unternehmen die Laborreformen der letzten Jahre und die Honorarpolitik mit andauernder Absenkung der Vergütung diagnostischer Leistungen. Dabei war das Wachstum immer organisch, aus Liquidität finanziert. Auch heute liegt die Eigenkapitalquote bei 90 Prozent. „Wir haben immer darauf geachtet, genügend Rücklagen zu haben. Das macht uns krisenfest.“

Gelassen und selbstbewusst schaut Familie Staber in die Zukunft: „Als Laborärzte tragen wir wesentlich zur Versorgung der Patienten bei. Ohne Labor gibt es keine Medizin.“ ■

Volker Müller-Veith

Dr. Staber & Kollegen

Labormedizin	Transfusionsmedizin
Mikrobiologie/Hygiene	Humangenetik
Pathologie/Zytologie	Onkogenetik

Labor Dr. Staber & Kollegen

Labormedizin, Mikrobiologie/Hygiene, Pathologie/Zytologie, Transfusionsmedizin, Humangenetik, Onkogenetik

Bremer Straße 9
 01665 Klipphausen
 Tel.: 035 204/ 6350
 E-Mail: klipphausen@staber-kollegen.de
 www.staber-kollegen.de

Weitere Standorte: München, Heilbronn, Potsdam, Augsburg, Nürnberg, Bayreuth, Regensburg, Kiel, Kassel, Gießen und Hamburg, Humangenetik in Gießen und Regensburg.